

Ressorts

- ▶ Unternehmen
- ▶ Agenturen
- ▶ Medien
- ▶ Digital Business
- ▶ Kreation des Tages
- ▶ Schlagzeilen
- ▶ Termine
- ▶ Kreativ-Termine
- ▶ Karriere & Job

W&V Aktion

- ▶ Onlinequiz **NEU!**
- ▶ Markenquiz
- ▶ W&V Partyzone

Services

- ▶ E-Paper
- ▶ Spotbox
- ▶ Mobile
- ▶ Angebote im Überblick

ARCHIV

Anzeigengeschäft der Fachzeitschriften stagniert

Anzeigengeschäft der Fachzeitschriften stagniert Fachzeitschriften aus dem Bereich Sicherheitstechnik dürften 2004 zu den größten Gewinnern im Anzeigengeschäft gehören. Deutliche Einbußen gibt es bislang bei Spezialtiteln für Arbeitsschutz- und Arbeitssicherheit sowie für Umwelttechnik. Diese Einschätzung gibt die Vertriebsunion Meynen. Der Verlagsdienstleister aus Eltville wertet das Anzeigenaufkommen in rund 400 Fachzeitschriften aus. Basis für die Prognose sind Anzeigenseiten und draus abgeleitete Bruttoumsätze für den Zeitraum Januar bis November 2004. Über alle Bereiche hinweg lag das Anzeigenvolumen in diesem Zeitraum etwa auf Vorjahresniveau. Der Anzeigenumsatz fiel ein Prozent höher aus. Die größten Zuwächse gab es laut Meynen bei den Magazinen für Sicherheitstechnik (plus 24 Prozent), Blechverarbeitung (18), Druckverarbeitung (16), Garten- und Landschaftsbau (15) sowie Messen/Steuern/Regeln/Qualität (13). Den Aufschwung bei Druckfachtiteln wie 'Deutscher Drucker', 'Druck & Medien' und 'Druckspiegel' führt Meynen nicht zuletzt auf die Drupa 2004 zurück. Zu den Branchen mit deutlichen Anzeigeneinbußen zählen laut Meynen Chemie-Technologie (minus elf Prozent), Lebensmitteltechnik und Küchenhandel (minus zwölf), Arbeitssicherheit (minus 17) und Umwelttechnik (minus 18).

[07.01.2005 - cw]

Abo-Service

- ▶ Print Abo
- ▶ E-Paper
- ▶ Spots/Booking
- ▶ Newsletter
- ▶ Mobile

W&V Spotbox



▶ Jetzt ansehen!

Thema der Woche

Product-Placement

